

7. Tag: Los Angeles - Las Vegas (470 km)

Geschrieben von: Administrator

Samstag, den 31. Januar 2009 um 14:38 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 01. Februar 2009 um 17:35 Uhr

Die eigentliche Rundreise durch den amerikanischen Westen beginnt

Vor den Toren von L.A. beginnt die Wüste. Gegen 15.00 Uhr erreichen wir die Spielerstadt, biegen auf den Las Vegas-Boulevard ab und befinden uns damit auf dem weltbekannten "Strip", an dessen Ende unser Hotel "Circus Circus" liegt.



Der Strip: Bugsy Siegel und Meyer Lansky, zwei zur Mafia gehörende Gangster, bauten 1946 das erste Luxus-Hotelkasino. Allgemein bekannt unter dem Namen Pink Flamingo, war es der Vorläufer der heutigen gigantischen Luxuskasinos entlang des Strip. Mehrere dieser Hotel-Kasinokomplexe verfügen über 2000 bis 3000 Zimmer. Das "Mirage" weist stolze 3300 Zimmer auf, übertroffen vom "Excalibur" mit rund 4000 Zimmern. Diese wird wiederum vom "GMG Grand", dem größten Hotel der Welt 5000 Zimmern bei weitem überflügelt. Insgesamt stehen den 16 Millionen jährlichen Besuchern rund 8000 Gästezimmer zur Verfügung.



7. Tag: Los Angeles - Las Vegas (470 km)

Geschrieben von: Administrator

Samstag, den 31. Januar 2009 um 14:38 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 01. Februar 2009 um 17:35 Uhr

Las Vegas ist eine 24-Stunden-Stadt. Die Hotels und Kasinos haben 7 Tage in der Woche rund um die Uhr geöffnet, um die Bedürfnisse des Spielerpublikums zu befriedigen. Hotels und Kasinos gestalten ihre Räume und Umgebung nach speziellen Motiven. Das Casino "Circus Circus", ein Ort für die ganze Familie, verbreitet eine Art Zirkusatmosphäre einschließlich akrobatischer Einlagen und Karnevalsstimmung. Alles dient nur einem Ziel, die Besucher zu suggerieren, dass hier jeder ein Gewinner ist. Man sollte sich allerdings bewusst sein, dass es letztendlich die Spielermassen sind, die diesen Spielplatz für Erwachsene finanzieren.

